

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **36 (1918)**

Heft 118

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern
Mittwoch, 27. Mai
1918

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Berne
Mercredi, 27 mai
1918

Erscheint 1—2mal täglich

XXXVI. Jahrgang — XXXVI^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

N^o 118

Redaktion u. Administration im Schweiz. Volkswirtschaftsdepartement —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 12.20, halbjährlich Fr. 6.20 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertions-
preis: 40 Cts. die sechsgespaltene Kolonnetzeile (Ausland 50 Cts.)

Rédaction et Administration au Département suisse de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 12.20, un semestre fr. 6.20 — Etranger:
Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux —
Prix du numéro 15 Cts. — Règle des annonces: Publicitas S. A. — Prix
d'insertion: 40 cts. la ligne (pour l'étranger 50 cts.)

N^o 118

Inhalt: Konkurse. — Nachlassverträge. — Abhanden gekommene Werttitel. —
Handelsregister. — Fabrik- und Handelsmarken. — Schweizerische Furka-Bahn-Gesell-
schaft. — Genossenschaftsliquidation.

Sommaire: Faillites. — Concordats. — Titres disparus. — Registre de com-
merce. — Marques de fabrique et de commerce.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Falliment

Konkursoröffnungen — Ouvertures de faillites

(B.-G. 231 und 232.)

(L. P. 231 et 232.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursante einzuzeigen.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorrangsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursante zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorrangsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Bern Konkursamt Bern-Stadt (664)

Gemeinschuldnerin: Firma Masson & Lauterjung, Kartonnagefabrik, Metzgergasse 12, in Bern.

Datum der Konkursoröffnung: 11. Mai 1918.
Summarisches Verfahren (Art. 231 des Gesetzes).
Eingabefrist: Bis 11. Juni 1918.

Ct. de Berne Office des faillites de Courtelary (665)

Failli: Aeschlimann, Paul, laitier, ci-devant à St-Imier, actuellement sans domicile connu.

Date de l'ouverture de la faillite: 6 mai 1918.
Liquidation sommaire (art. 231 L. P.).
Délai pour les productions: 11 juin 1918.

Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (666)

Faillie: Ravey, Lina, ex-tenancière du Café des Marronniers, à Pully.

Date de l'ouverture de la faillite: 7 mai 1918.
Liquidation sommaire (art. 231 L. P.).
Délai pour les productions: 11 juin 1918.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (668)

Faillie: Société Anonyme «Acierfer» en liquidation, ayant son siège 15, Boulevard Carl Vogt, Genève.

Date de l'ouverture de la faillite: 14 mai 1918.
Première assemblée des créanciers: Vendredi, 31 mai 1918, à 10 heures du matin, salle des assemblées de faillites, Taconnerie 7, Genève.
Délai pour les productions: 22 juin 1918.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.)

(L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Freiburg Konkursamt Tafers (674)

Gemeinschuldner: Neuhaus, Peter, gew. Wirt in St. Sylvester.
Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(B.-G. 230.)

(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (667)

Faillie: Succession de Jaques, Numma, ancien négociant, à Lausanne.

Date de l'ouverture de la faillite: 16 mai 1918, par ordonnance du président du tribunal civil du district de Lausanne.

Date de la suspension: 16 mai 1918, ensuite de constatation de défaut d'actif.

Délai d'opposition à la clôture: 1^{er} juin 1918.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(B.-G. 295—297 u. 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberichtig wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leur créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Zürich Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung (672)

Schuldner: Welti & Lehmann, Handel in Broderiewaren, in Zürich, mit Zweigniederlassungen in Luzern und Lugano.

Datum der Bewilligung der Stundung: 8. Mai 1918.
Sachwalter: H. Schneebeil, Bleicherweg 23, Zürich 2.
Eingabefrist: Bis 13. Juni 1918, schriftlich beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 27. Juni 1918, nachmittags 3 Uhr, im Bureau des Sachwalters.

Frist zur Einsicht der Akten: Vom 17. Juni 1918 an, im Bureau des Sachwalters.

Kt. Aargau Konkurskreis Baden (663*)

Schuldner: Grollmann, J. M., Kaufmann, in Baden, welchem das Bezirksgericht Baden am 8. Januar 1918 Betreibungsstundung bis 30. Juni 1918 gewährt hat, strebt mit seinen Gläubigern einen Nachlassvertrag an.

Sachwalter: Dr. René Lewin, Fürsprecher, Baden.
Eingabefrist: Bis 15. Juni 1918, beim Sachwalter.
Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 26. Juni 1918, nachmittags 4 Uhr, im Bezirksgerichtssaale, in Baden.

Die Akten können 10 Tage vorher beim Sachwalter eingesehen werden.

Verhandlung über den Nachlassvertrag — Délibération sur l'homologation de concordat

(B.-G. 304.)

(L. P. 304.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Luzern Amtsgerichtsvizepräsident von Luzern-Stadt (673)

Schuldner: Reinhart, Otto, Drogerie und Farwarenhandlung, Weggisgasse, Luzern.

Zeit und Ort der Verhandlung: Mittwoch, den 29. Mai 1918, vormittags 9½ Uhr, im Sitzungssaale des Amtsgerichts Luzern-Stadt, Zürichstrasse 6, Luzern.

Schuldner: Mirelmann, Abraham, Kleider- und Schuhwarengeschäft, Baselstrasse 30, Luzern.

Zeit und Ort der Verhandlung: Mittwoch, den 29. Mai 1918, vormittags 10¼ Uhr, im Sitzungssaale des Amtsgerichts Luzern-Stadt.

Kt. Schwyz Gerichtspräsident von Schwyz (670)

Schuldner: Aufdermaur, Jos., Marchand tailleur, in Brunnen.
Zeit und Ort der Verhandlung: Dienstag, den 28. Mai 1918, nachmittags 3 Uhr, vor Bezirksgericht, im Rathause Schwyz.

Ct. de Genève Tribunal de première instance de Genève (669)

Débitteur: Delapierre, Emile, marchand de vin, Rue Rossi, 17, Genève.

Jour, heure et lieu de l'audience: Mercredi, 29 mai 1918, à 9 heures du matin, à Genève, au palais de justice, Place du Bourg-de-Four, deuxième cour, premier étage, salle A.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(B.-G. 308.)

(L. P. 308.)

Omologazione del concordato

(E. L. 308)

Ct. del Ticino Pretura di Bellinzona (671)

Debitore: Rota, Battista, vetraio, in Bellinzona.
Data del omologazione di concordato con decreto del giorno: 2 maggio 1918, sulla base del 25 %.

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird anmit der Inhaber nachfolgenden vermissten Schuldbriefes für Fr. 15,000, lautend auf Johann Dörner, Spezereihändler, Birmensdorferstrasse 101, Zürich 3, zugunsten

des Xaver Dörrer, Restaurateur zum Bahnhof in Pforzen (Bayern), datiert den 11. Juni 1909, lastend auf einer Liegenschaft an der Birmensdorferstrasse Ecke Weststrasse, Zürich 3 (letzter bekannter Schuldner und Gläubiger: Konrad Groner, Landwirt, Zürich 3), oder wer sonst über die Urkunde Auskunft zu geben imstande ist, aufgefordert, dem unterzeichneten Gerichte binnen einem Jahre von heute an von deren Vorhandensein Anzeige zu machen, widrigenfalls sie als kraftlos erklärt würde. (W 307)

Zürich, den 21. Januar 1918. Im Namen des Bezirksgerichtes V. Abt.,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird anmit der Inhaber nachfolgenden vermissten Schuldbriefes für Fr. 1200, lautend auf Joh. Ulrich Ehrsam-Müller, Kaufmann, Zürich 3, zugunsten der Zürcher Kantonalbank in Zürich, datiert den 13. März 1900, lastend auf zirka 36 a Baumgarten, Pflanzland und etwas Reben im Oberdorf Schlieren (letzter bekannte Gläubigerin: dieselbe; letzter bekannter Schuldner: Bischoffliches Ordinat, Chur), oder wer sonst über den Titel Auskunft zu geben imstande ist, aufgefordert, dem unterzeichneten Gerichte binnen einem Jahre von heute an von dessen Vorhandensein Anzeige zu machen, widrigenfalls er als kraftlos erklärt würde. (W 311)

Zürich, den 21. Januar 1918. Im Namen des Bezirksgerichtes V. Abt.,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Der allfällige Inhaber der Apportaktien der Fibern-Manufaktur A.-G. Nr. 281- und 282, zu Fr. 500, auf den Namen des Jean Kappeler in Mellingen lautend, datiert den 1. April 1910, wird hierdurch aufgefordert, diese Titel binnen drei Jahren, von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an, in der Kanzlei des unterzeichneten Gerichtes vorzulegen, ansonst sie als kraftlos erklärt würden. (W 277)

Zürich, den 22. Mai 1917.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Es werden vermisst:

1. Gült von 510 Gulden oder Fr. 680 alte Währung, angegangen den 15. März 1846, haftend auf Widacher in Malters.
 2. Gült von 510 Gulden oder Fr. 680 alte Währung, angegangen den 16. März 1846, haftend auf Widacher in Malters.
- Die Gülten wurden errichtet von Kaspar Lischer und Josef Leonz Moos.

Das Unterpfand ist vom Gemeinderat Malters am 26. Februar 1846 auf Fr. 21,000 alte Währung oder 15,750 Gulden gewürdigt worden. Die erste Gült wurde von 1885 bis 1888 verzinst an U. Vogt in Luzern, die zweite innert gleicher Frist an Frau Meyer-Göldlin in Luzern. Seither sind beide Gülten nicht mehr verzinst worden und es sind auch die Gültinhaber seit 1888 unbekannt.

In Anwendung des Art. 871 Z. G. B. werden hiermit die Gläubiger der beiden vorgenannten Gülten aufgefordert, sich innert Jahresfrist bei der unterzeichneten Amtsstelle zu melden, ansonst die Gülten als kraftlos erklärt und die Pfandstellen frei werden. (W 189)

Kriens, den 7. Mai 1918. Der Amtsgerichtspräsident: G. Theiler

Die Gläubiger der nachverzeichneten auf den Liegenschaften «Oberbreiten» und «Unterbreiten» in Horw haftenden Grundpfandrechte sind seit mehr als zehn Jahren unbekannt, und es sind die Kapitalien während dieser Zeit auch nicht verzinst worden, nämlich:

1. Auf beiden Liegenschaften «Oberbreiten» und «Unterbreiten» haftend:
 - a) Erbgut, angegangen den 18. Juli 1817, Gulden 127 = Fr. 241. 90.
 - b) Erbgut, angegangen den 18. Juli 1817, Gulden 100 = Fr. 190. 48.
2. Auf der Liegenschaft «Unterbreiten» haftend:
 - a) Erbgut, angegangen den 20. Juli 1806, Gulden 60 = Fr. 114. 29.
 - b) Erbgut, angegangen den 13. Mai 1817, Gulden 30 = Fr. 57. 14.
 - c) In Gulden $59\frac{1}{2}$ Erbgut, angegangen den 1. September 1817, an zwei Posten (Gulden 50 und $9\frac{1}{2}$), Gulden $29\frac{3}{4}$ = Fr. 56. 67.
 - d) In Gulden $109\frac{1}{2}$ Erbgut, angegangen den 1. September 1817, in zwei Posten (Gulden 100 und $9\frac{1}{2}$), Gulden $54\frac{3}{4}$ = Fr. 104. 29.
 - e) In Gulden $28\frac{1}{2}$ Erbgut, angegangen den 1. September 1817, Gulden $14\frac{1}{4}$ = Fr. 27. 15.
 - f) Auskaufgut, angegangen den 14. Juli 1806, Gulden 200 = Fr. 380. 95.
 - g) Erbgut, angegangen den 20. Juli 1806, Gulden 90 = Fr. 171. 43.
 - h) Erbgut, angegangen den 13. Mai 1817, Gulden 30 = Fr. 57. 14.

In Anwendung des Art. 871 Z. G. B. werden hiermit die Gläubiger dieser Kapitalien aufgefordert, sich innert Jahresfrist bei der unterzeichneten Amtsstelle zu melden, ansonst die Titel als kraftlos erklärt und die Pfandstellen frei werden. (W 197)

Kriens, den 15. Mai 1918.

Der Amtsgerichtspräsident: G. Theiler.

Es werden vermisst:

1. Sparheft Nr. 19755 der Kantonalbank Schwyz mit einem Saldo von Fr. 1002. 94 per 31. Dezember 1917, lautend auf Josef Anton Nell, London.
2. Die für das Sparheft Nr. 15526 der Kantonalbank Schwyz ausgestellte Aufbewahrungskarte mit einem Saldo von Fr. 1633. 14 per 31. Dezember 1917, lautend auf Josef Anton Nell, London.

Der allfällige Inhaber dieser Werttitel wird hiermit aufgefordert, dieselben bis am 30. November 1918 der unterzeichneten Behörde vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgen würde. (W 192)

Schwyz, den 14. Mai 1918.

Namens des Bezirksgerichtes:
Der Präsident: Gustav Auf der Maur.
Der Gerichtsschreiber: Dr. A. Suter.

Es wird vermisst: Zettel Nr. 2824 im Betrage von Fr. 750 à 100 Rp., ohne Vorgang, zahlbar in Terminen, $4\frac{1}{2}\%$, ausgestellt am 14. Oktober 1891, lautend auf Kreditor Peter Broger, haftend auf einem Streuemooß Nr. 218 a auf Hütten, Kau (Bezirk Gonten).

Gemäss Beschluss des Bezirksgerichtes vom 13. Mai abhin wird der unbekannte Inhaber des Zeddels nach Massgabe von Art. 870 Z. G. B. hiermit aufgefordert, denselben innert Jahresfrist, von heute an, beim Gerichtspräsidium Appenzel vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung des Zeddels nachgesucht wird. (W 195)

Appenzel, den 15. Mai 1918.

Im Gerichtsauftrage
Die Gerichtskanzlei.

Der Pfandbrief vom 24. März 1908 per Fr. 3500, Pfandprotokoll Schuls, Band A, Nr. 974, Seite 418, zugunsten von Keiser, Virgil, von Zug, in London, und Keiser, Fritz, von Zug, in Zürich, haftend auf Haus Nr. 146 der Frau Keiser-Sollinger, N., in Schuls, ist verloren gegangen.

Der unbekanntete Inhaber wird hiermit aufgefordert, den Titel innert der Frist von einem Jahre, vom Tage der ersten Bekanntmachung im Schweiz. Handelsamtsblatt und im Amtsblatt des Kantons Graubünden an gerechnet, dem Kreisamt Unter-Tasna vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen wird. (W 198)

Fetan, den 18. Mai 1918.

Kreisamt Unter-Tasna
Der Kreispräsident: Edgar Vital.

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird der Inhaber des vermissten, angeblich vernichteten Kaufschuldbriefes für Fr. 130 auf Friedrich Laufer, Schreiner, Jakobs sel. Sohn, im Städtli Eglisau, zugunsten des David Siegrist, Müller, von Buchenloo bei Wil., wohnhaft in Baden (Aargau), d. d. 29. Dezember 1893 (letzter bekannte Gläubigerin: Frau Lina Laufer in Eglisau, gegenwärtiger Eigentümer des Unterpfandes: Jakob Fehr, Jäger und Fischer, in der Burg Eglisau), oder wer sonst über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, aufgefordert, sich binnen Jahresfrist, von heute an, bei der Gerichtskanzlei Bülach zu melden, ansonst der Titel als nicht mehr bestehend betrachtet und gelöscht würde. (W 204)

Bülach, den 9. Oktober 1917. Kanzlei des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: Zwingli.

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird der Inhaber des vermissten, wahrscheinlich im Frühjahr 1912 verbrannten Schuldbriefes für Fr. 240 auf Jakob Kern, geb. 1873, Heinrichs sel., Maschinist, von Eglisau, in Schachen-Glatfelden, zugunsten des Johannes Gujer, geb. 1850, Johannessen sel. Sohn, in Schachen-Glatfelden, d. d. 14. Dezember 1909 (letzter bekannter Gläubiger: der ursprüngliche, gegenwärtiger Eigentümer des Unterpfandes: Ulrich Bretscher, Stationsvorstand, in Glatfelden), oder wer sonst über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, aufgefordert, sich binnen Jahresfrist, von heute an, bei der Gerichtskanzlei Bülach zu melden, ansonst der Titel kraftlos erklärt und gelöscht würde. (W 205)

Bülach, den 13. Oktober 1917. Kanzlei des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: Zwingli.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1918. 8. Mai. Unter der Firma **Merkantil-Aktiengesellschaft** hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 1. Mai 1918 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck derselben ist der Betrieb aller Arten von Handelsgeschäften, insbesondere der An- und Verkauf aller Waren- und Wertgegenstände für eigene oder fremde Rechnung und die Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 500,000 (fünfhunderttausend Franken) und ist eingeteilt in 500 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 1000. Offizielles Publikationsmittel der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt und ihre Organe sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 3—7 (gegenwärtig 3) Mitgliedern, die Direktion und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezieht diejenigen Personen, welche für die Gesellschaft rechtsverbindlich zeichnen und setzt die Form der Zeichnung fest. Die Mitglieder des Verwaltungsrates: Dr. Franz Liebermann, Rechtsanwalt, von Zürich, in Zürich 8, Präsident; Jean Frey, Buchdruckereibesitzer, von Hofstetten (Zürich), in Zürich 2, und Jakob Gut Oertli, Kaufmann, von Obfelden und Schlieren, in Schlieren, führen je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Einzelunterschrift ist erteilt an den Direktor: Karl Strakosch, Kaufmann, von Wien, in Zürich 1, Geschäftslokal: Schweizersgasse 20, Zürich 1.

8. Mai. Unter der Firma **Quarz- & Bergkristallglas A.-G.** hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 12. April 1918 eine Aktiengesellschaft gebildet, welche die Herstellung von Quarz- und Bergkristallgegenständen aller Art, sowie von säurebeständigen Instrumenten und Gefässen für die chemische und elektrische Industrie zum Zwecke hat. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 100,000 und ist eingeteilt in 200 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 500. Offizielles Publikationsmittel der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt und ihre Organe sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 2—5 (gegenwärtig 4) Mitgliedern, die Direktion und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezieht diejenigen Personen, welche für die Gesellschaft rechtsverbindlich zeichnen und setzt die Form der Zeichnung fest. Es führen Kollektivunterschrift unter sich je zu zweien die Mitglieder des Verwaltungsrates: Johannes Möslinger-Seiler, Kaufmann, von und in Albisrieden, Präsident; Walter Wilhelm, Kaufmann, von und in Oerlikon; Josef Spöri, Elektrotechniker, von Untersiggenthal (Aargau), in Altstetten, und Karl Zollinger, Glastechniker, von Zürich, in Zürich 8, Geschäftslokal: Brauerstrasse 116, Zürich 4.

16. Mai. Unter der Firma **Aktiengesellschaft Kappelerhof** hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbeschränkte Dauer am 14. Mai 1918 eine Aktiengesellschaft konstituiert. Zweck derselben ist die Erwerbung, Ueberbauung, Verwaltung und Wiederverwertung der Liegenschaft Fraumünsterstrasse Nr. 19 sowie anderer Grundstücke. Die Gesellschaft kann Immobilien, Immobiliarrechte, Konzessionen usw. erwerben, veräußern, mieten oder vermieten, überhaupt alle Rechtsgeschäfte abschliessen, welche zur Erreichung und zur Förderung ihrer Zwecke geeignet erscheinen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50,000, eingeteilt in 50 bei der Gründung voll einbezahlte, auf den Inhaber lautende Aktien von nom. Fr. 1000. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch einmalige Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung der Aktionäre, ein Verwaltungsrat, dessen Mitgliederzahl von der Generalversammlung festzusetzen ist, sowie die Kontrollstelle. Jedes Verwaltungsratsmitglied kann für die Gesellschaft rechtsverbindlich durch Einzelunterschrift zeichnen. Der Verwaltungsrat bezieht die weiteren Personen, die für die Gesellschaft rechtsverbindlich zu zeichnen ermächtigt sind, und in welcher Form die Zeichnung zu erfolgen hat. Einziges Mitglied und Präsident des Verwaltungsrates ist zurzeit Dr. Hans Landolt, Chemiker, von Zürich, in Turgi (Aargau), welchem Einzelunterschrift zukommt. Geschäftslokal: Zeltweg 48, Zürich 7.

Export und Import. — 17. Mai. Inhaber der Firma **Alexander Classen** in Zürich 1 ist Alexander Classen von Rettberg, von Cöln a. Rh., in Zürich 6. Export und Import. Bahnhofstrasse 70.

Rohprodukte für Kunstdünger. — 17. Mai. Inhaber der Firma **Hermann Holländer** in Zürich 8 ist Hermann Holländer-Söwy, von Bielitz (Oester. Schlesien), in Zürich 8. Import von Rohprodukten zur Fabrikation von Kunstdünger. Bellerivestrasse 24.

Wein, Landesprodukte, Südfrüchte; Kommission, Vertretungen, usw. — 17. Mai. Die Firma **Jakob Baraga** in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 304 vom 29. Dezember 1917, Seite 2026) wird abgeändert in **J. Baraga**. Weitere Natur des Geschäftes: Handel in Wein, Landesprodukten und Südfrüchten en gros und détail. Geschäftslokal: Neue Beckenhofstrasse Nr. 38.

Südf Früchte und Comestibles. — 17. Mai. Inhaber der Firma S. Stavridis in Zürich 6 ist Stavros Stavridis, von Chio (Griechenland), in Zürich 6. Südf Früchte und Comestibles. Turnersteig 5.

Bureau möbel, usw.; technische Artikel. — 17. Mai. Die Firma G. Wullschlegler in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 120 vom 9. Mai 1912, Seite 841) verzicht als weitere Geschäftsnatur: Versand technischer Artikel.

17. März. Aspasia A. G. Seifen- & Parfümeriefabrik in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 180 vom 30. Juli 1914, Seite 1321). In der Generalversammlung vom 19. Juli 1917 wurde Art. 1 der Gesellschaftsstatuten revidiert. Die Firma-bezeichnung wird nun auch in französischer, italienischer und englischer Sprache geführt wie folgt: Aspasia S. A. Savonnerie et Parfumerie (Aspasia S. A. Fabbrica di Saponi & Profumerie) (Aspasia Toilet Soaps & Perfumery Works).

17. Mai. Neue Schweizerische Kattundruckerei in Richterswil (S. H. A. B. Nr. 95 vom 23. April 1918, Seite 657). Der Direktor Laurent Schmidlin, sen., Bürger von Richterswil, wohnt in Richterswil. Die Prokura des Friedrich Schrodin ist erloschen.

Damenkonfektion. — 17. Mai. Der Inhaber der Firma E. Bloch-Nethe in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 112 vom 14. Mai 1918, Seite 774) firmiert nur Bloch-Nethe.

Metallgiesserei. — 17. Mai. Inhaber der Firma H. Lohmüller in Marthalen ist Hieronymus Lohmüller, von und in Marthalen. Metallgiesserei. In Marthalen.

17. Mai. Schweizerischer Wirkerei-Verein in Zürich (S. H. A. B. Nr. 13 vom 7. Januar 1917, Seite 82). Die Statuten dieses Vereins sind in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 14. März 1918 revidiert worden. Den bisher publizierten Bestimmungen gegenüber ergeben sich folgende Aenderungen: Der Verein bezweckt die Sammlung schweizerischer Produktionsfirmen der Wirkerei, Strickerei und verwandter Branchen der Schweiz zum Behufe der wirksamen Vertretung ihrer Fachinteressen. Er kann auch die Fachinteressen von ausserhalb des Verbandes stehenden Firmen bei Behörden und im allgemeinen vertreten, wobei er für seine Bemühungen eine Sekretariatsgebühr berechnet. Jedes neu eintretende Mitglied hat eine Aufnahmegebühr zu entrichten, deren Höhe vom Vorstand von Fall zu Fall festgesetzt wird, auch dann, wenn es sich um Wiedereintritt eines früheren Mitgliedes handelt. Bei Aenderungen in der Zusammensetzung der Teilhaber einer Firma und bei Umwandlungen von Firmen in Aktiengesellschaften oder Genossenschaften bestimmt der Vorstand, ob die neue Gesellschaft in die Rechte und Pflichten der alten eintreten kann. Der Präsident des Vorstandes führt Einzelunterschrift namens des Vereins. Der Vorstand ist ermächtigt, dem Sekretär Einzelunterschrift zu erteilen. Infolge der statutarischen Bestimmungen und Beschlusses des Vorstandes führen die bisher Zeichnungsberechtigten, Hans Nabholz, Präsident, Albert His-Veillon, Vizepräsident und Kassier, und der Sekretär, Dr. Cony Staehelin, nummehr Einzelunterschrift namens des Vereins.

Weinhandel. — 18. Mai. Die Firma Gebr. J. & H. Bodmer in Erlenbach (S. H. A. B. Nr. 262 vom 2. Juli 1903, Seite 1045). Weinhandel, Gesellschaft: Johannes Bodmer und Heinrich Bodmer, ist infolge Verkaufs des Geschäftes an die Firma Weinhandlung vormals Gebrüder Bodmer A.-G. in Erlenbach und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Senf, Wein, Spirituosen, Delikatessen. — 18. Mai. Die Firma J. Suter-Thaysen & Cie. in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 182 vom 27. April 1906, Seite 725). Senffabrikation, Wein-, Spirituosen- und Delikatessenhandel, Gesellschafter: Jacob Suter-Thaysen und Witwe Anna Thaysen geb. Zimmermann, und damit die Prokura Julius Müller, ist infolge Hinschiedes der letztgenannten Gesellschafterin, Verkauf des Geschäftes und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Baumwoll- und Leinenwaren. Mercerie, Broderie. — 18. Mai. Julius Weil und Albert Weil, beide von Brunnadern (St. Gallen), in Zürich 2, haben unter der Firma Weil-Rein's Söhne in Zürich 2 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Mai 1918 ihren Anfang nahm. Handel in Baumwoll- und Leinenwaren, Mercerie, Broderie, Dreikönigstrasse 51. Die Firma hat die Aktiven und Passiven der aufgelösten Firma «Weil-Rein's Söhne & Cie.» in Zürich 2 übernommen.

Messerschmied. — 18. Mai. Der Inhaber der Firma A. Riethmüller in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 407 vom 26. Oktober 1904, Seite 1625). Bürger von Zürich, wohnt in Zürich 1.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Verlags- und Sortimentsbuchhandlung. — 1918. 17. Mai. In der Firma A. Francke vorm. Schmid & Francke in Bern (S. H. A. B. Nr. 288 vom 8. Dezember 1917, Seite 1919) wird dem Kollektivprokuristen Carl Emil Lang nun Einzelprokura erteilt.

Wirtschaft. — 18. Mai. Die Firma R. Matter-Stoll, Wirtschaft, in Bern (S. H. A. B. Nr. 82 vom 10. April 1917, Seite 574), ist infolge Aufgabe des Geschäftes durch die Inhaberin erloschen.

18. Mai. Inhaber der Firma G. Gohl, Pension Sonnenberg in Bern ist Gottfried Gohl, von Aarberg, wohnt in Bern. Fremdenpension, Beaulieustrasse Nr. 84.

Bureau Biel

8. Mai. Unter der Firma A. G. Viktoria gründet sich mit Sitz in Biel eine Aktiengesellschaft zum Zwecke der Erwerbung, rationeller Einrichtung und Weiterführung (sei es auf eigene Rechnung oder Verpachtung) des Hotels Viktoria an der Bahnhofstrasse Nr. 8, Plan Flur C, Parzelle Nrn. 2271 und Ia in Biel. Zur Erreichung des Zweckes ist die Gesellschaft auch zu Um- und Anbauten berechtigt. Die Statuten sind am 17. April 1918 festgesetzt worden. Die Zeitdauer der Gesellschaft ist unbestimmt und beginnt mit 1. Mai 1918. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 32,500 und ist eingeteilt in 65 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch eingeschriebenen Brief und in den gesetzlich vorgesehenen Fällen durch das Schweizerische Handelsamtshlatt. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen wird durch einen aus 3—5 Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrat, eventuell durch einen von diesem bezeichneten Delegierten oder einen gewählten Direktor ausgeübt. Für die nächsten 3 Jahre wird dieselbe ausgeübt durch folgende 5 Verwaltungsratsmitglieder, welche alle die rechtsverbindliche Einzelunterschrift zu führen berechtigt sind: Hans Brügger, Notar, von Graben und Biel, in Biel, als Präsident; Hans Schneider, Baumeister, von Diessbach, in Biel; Alexander Müller, Fabrikant, von Linn, in Biel; Ernst Burger, Kaufmann, von Eggwil, in Biel, und Charles Grüning, Fabrikant, von und in Biel.

Zifferblattfabrikation. — 15. Mai. Die Firma Jean Bedert-Droz, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 313 vom 15. Dezember 1913), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bureau Büren a. A.

17. Mai. Unter der Firma Oscar Racine & Co. Fabrique mécanique de précision pour l'horlogerie hat sich mit Sitz in Lengnau eine Kollektivgesellschaft gebildet. Inhaber derselben sind Ariste und Oskar Racine, von

Lamboing, beide in Lengnau. Beginn: 15. Mai 1918. Zweck: Fabrique mécanique de précision pour l'horlogerie.

Bureau de Courtlary

Commerce d'horlogerie, etc. — 18. Mai. La raison Paul W. Brack, commerce d'horlogerie et branches annexes, à Villeret (F. o. s. du c. du 7 septembre 1917, n° 209, page 1437), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Zug — Zoug — Zugo

Käsehandlung. — 1918. 20. Mai. Die Firma Maurice Lustenberger's Söhne in Liq., Käsehandlung en gros, in Hünenberg (S. H. A. B. Nr. 10 vom 14. Januar 1918, Seite 70), ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Technische Bedarfsartikel. — 20. Mai. Die Firma J. Rüttimann, technische Bedarfsartikel, in Zug (S. H. A. B. Nr. 152 vom 3. Juli 1915, Seite 928), ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Beitlach

Sortimentsgeschäft. — 1918. 20. Mai. Die Kollektivgesellschaft M. Meyer's Söhne, Magazin Knopf (Les fils de M. Meyer, Magazin Knopf), mit Sitz in Biel und Filiale in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 241 vom 13. Oktober 1916), ändert ihre Firma ab in M. Meyer's Söhne (Les fils de M. Meyer).

Bureau Kriegstetten

14. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Gesellschaft der Ludw. von Roll'schen Eisenwerke in Niedergerlafingen (S. H. A. B. Nr. 290 vom 11. Dezember 1914, Seite 1861/2, und dortige Verweisung) erteilt Kollektivprokura an: Hans Eberhard, von Steffisburg und Jegenstorf, in Niedergerlafingen; Walter Frölicher, von und in Solothurn; Ernst Grütter, von Seeburg, in Niedergerlafingen; Emil Kelterhorn, von Basel, in Solothurn; Arnold Kraft, von Brugg, in Niedergerlafingen; Gottlieb Probst, von Laupersdorf, in Niedergerlafingen; und Hugo Scartazzini, von Bondo (Graubünden), in Niedergerlafingen. Die Einzelunterschriften der Generaldirektoren Johann Dübi und Hugo Sämann und der Einzelprokuristen Adolf Hartmann und Christian Lorch, alle in Niedergerlafingen, bleiben unverändert.

14. Mai. Unter der Firma Hüfts- und Pensionskasse der Angestellten der Gesellschaft der L. von Roll'schen Eisenwerke besteht mit Sitz in Niedergerlafingen für unbestimmte Dauer eine Genossenschaft, welche zum Zwecke hat, ihren Mitgliedern sowie deren Angehörigen nach Massgabe der Bestimmungen der Statuten Unterstützungen und Pensionen zu gewähren. Die Statuten sind am 12. Mai 1918 festgestellt worden. Die bei der Gesellschaft der L. von Roll'schen Eisenwerke (kurz Eisenwerke genannt) beschäftigten ständigen Angestellten, die sich über einen befriedigenden Gesundheitszustand ausweisen, erwerben auf Antrag der Direktion der Eisenwerke nach Ablauf einer mindestens einjährigen Anstellungsfrist und nachdem ein geregeltes Anstellungsverhältnis vorliegt, durch die Bezahlung eines Eintrittsgeldes ohne weiteres die Mitgliedschaft. Diese erlischt durch Ausschluss aus der Genossenschaft und Austritt aus den Diensten der Eisenwerke sowie in dem gesetzlich vorgesehenen Falle (Art. 684 O. R.). Ausgeschlossen Mitglieder verlieren der Kasse gegenüber jeden Anspruch. Bei Austritt oder Entlassung aus dem Dienste der Eisenwerke ohne Pensionierung werden die persönlichen Einlagen für die ersten fünf Dienstjahre voll, für die restlichen mit 80 % zurückvergütet. Die Mitglieder haben ein Eintrittsgeld von 3 % und einen Jahresbeitrag von 4 % des Jahresgehältes zu leisten. Der Höchstbetrag des für die Versicherung in Betracht fallenden Jahresgehältes ist Fr. 6000. Die Erzielung eines Gewinnes ist nicht heabsichtigt und die Verteilung eines solchen durch die Statuten ausgeschlossen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet ausschliesslich das Genossenschaftsvermögen. Jede persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter oder der Eisenwerke ist ausgeschlossen. Alle fünf Jahre wird eine Bilanz nach den Grundsätzen der Versicherungstechnik aufgestellt. Ergibt sie einen Fehlbetrag des Deckungskapitals, so ist dieser sofort zu decken. Die Liquidation der Kasse kann nur mit Dreiviertelmehrheit der Genossenschafter und mit Genehmigung des Verwaltungsrates der Eisenwerke beschlossen werden. Ein allfälliger Ueberschuss der Liquidation ist zu gemeinnützigen Zwecken zu verwenden. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung der Mitglieder, welche durch Zirkular einberufen wird, der Vorstand und zwei Rechnungsrevisoren. Dem Vorstand gehören an: Die Generaldirektoren und der Hauptkassier der Eisenwerke sowie 13 von der Generalversammlung aus den Genossenschaftern zu wählende Mitglieder. Die Amtsdauer der von der Generalversammlung zu wählenden Vorstandsmitglieder beträgt vier Jahre. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft und besorgt die eigentliche Verwaltung. Er wählt aus seiner Mitte den Präsidenten, Vizepräsidenten und Aktuar. Kassier der Genossenschaft ist der jeweilige Hauptkassier der Eisenwerke. Präsident, Vizepräsident, Kassier und Aktuar führen je zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft. Mitglieder des Vorstandes sind: Präsident: Adolf Hartmann, Prokurist, von Villnachern (Aargau), in Niedergerlafingen; Vizepräsident: Ernst Bernhard Bohrer, Prokurist, von Nenzlingen (Bern), in Rennendorf; Kassier: Ernst Grütter, von Seeburg, Hauptkassier, in Niedergerlafingen; Aktuar: Hugo Scartazzini, Prokurist, von Bondo (Graubünden), in Niedergerlafingen; Beisitzer: Johann Dübi, Generaldirektor, von Aetingen, in Niedergerlafingen; Hugo Sämann, Generaldirektor, von Courrendlin, in Niedergerlafingen; Peter Portmann, Ingenieur, von Aeschi, in Solothurn; Paul Derendinger, Techniker, von Lüterkofen, in Balsthal; Walter Häberli, Ingenieur, von Bern, in Balsthal; Ernst Richard Spillmann, Kaufmann, von Neerach, in Balsthal; Adolf Merki, Prokurist, von Zürich 1, in Rennendorf; Louis Flury, Prokurist, von Herbetwil, in Delsberg; Gottfried Bühlmann, Prokurist, von Ruhigen, in Delsberg; Wilhelm Frey, Ingenieur, von Zürich, in Bern; Alfred Leutwyler, Modellschreinermeister, von Reinach (Aargau), in Bern, und Ulrich AusderAu, Kaufmann, von Otterberg (Thurgau), in Olten. Das Geschäftslokal befindet sich im Bureau der Eisenwerke in Niedergerlafingen.

Bureau Stadt Solothurn

17. Mai. Die Firma Studer-Ruetsch, Uhrenfabrik Loretto, Uhrenfabrikation und Handel mit Uhren, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 36 vom 13. Februar 1908, Seite 238), ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Rauchwaren und Pelzbekleidung. — 1918. 16. Mai. Inhaber der Firma Fritz Arthur Weiss (Frédéric Arthur Weiss) (Fred. Arthur Weiss) in Basel ist Fritz Arthur Weiss, von und in Basel, mit seiner Ehefrau Lina geb. Tschudin in Gütertrennung lebend. Handel in Rauchwaren und Pelzbekleidung en gros (Haus zum Feh). Spalenberg 43.

Verbandstoffe, Zelluloseprodukte, chemisch-technische Artikel. — 16. Mai. Inhaber der Firma H. Tretzger in Basel ist Hans Trezger, von und in Basel. Fabrikation und Handel in Verbandstoffen, Zelluloseprodukten und chemisch-technischen Artikeln. Birsigstrasse 34.

16. Mai. Aus dem Vorstande der Genossenschaft unter der Firma **Schreinermeister- und Möbelfabrikantenverband von Baselstadt & Umgebung** in Basel (S. H. A. B. Nr. 58 vom 10. März 1908, Seite 398/9) sind Alfred Anklin, Friedrich Steinmann-Wagner, Adolf Waltensperger, Fritz Link-Grauwiler, Albert Dischler, Adolf Birgin, Adolf Schmid, Gottfried Storer und August Hofstetter ausgeschieden. Die Unterschriften von Alfred Anklin, Fritz Link-Grauwiler und Albert Dischler sind erloschen. In der Generalversammlung vom 2. März 1918 hat sich die Genossenschaft neue Statuten gegeben. Die Firma lautet nunmehr **Schreinermeister-Verband Basel**. Die Genossenschaft hat den Zweck, durch geeignete Massnahmen und Einrichtungen die Verhältnisse im Schreinerberufe zu heben. Mitglieder der Genossenschaft können Personen sein, welche in Basel und Umgebung wohnen und selbständig ein Holzgewerbe betreiben oder betrieben haben. Die Mitgliedschaft wird erworben durch schriftliche Anmeldung beim Vorstand, Aufnahme durch die Generalversammlung und Entrichtung der Eintrittsgebühr und Erfüllung der statistischen Beitragspflichten. In Schreinerbetrieben mit mehreren Betriebsinhabern errichtet zur Erlangung der Mitgliedschaft jeder einzelne Inhaber die ordentlichen Mitgliederbeiträge. Alle übrigen Leistungen an die Genossenschaft sind von den Inhabern gemeinsam zu tragen. Die Mitgliedschaft erlischt durch Ausschluss und Austritt; letzterer ist auf Schluss eines Kalenderjahres unter Einhaltung einer sechsmonatigen Kündigung zulässig. Das Eintrittsgeld beträgt Fr. 3 pro Mitglied, der ordentliche Mitgliederbeitrag Fr. 12 pro Jahr. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand, bestehend aus Präsident, Statthalter, Kassier und Aktuar, die Kontrollstelle, bestehend aus drei Mitgliedern, zwei Ersatzmännern und einem Geschäftsführer, die Geschäfts- und Spezialkommissionen, von denen mindestens je ein Mitglied dem Vorstande angehören muss, die Rechnungsrevisoren und die Geschäftsführer. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen je zwei Vorstandsmitglieder in Verbindung mit einem Geschäftsführer. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Die persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Ein direkter Gewinn ist nicht beabsichtigt. Der Vorstand besteht nunmehr aus: dem Präsidenten: Georg Sauter-Münch, Schreinermeister; dem Statthalter: Richard Lachenmeier-Binzler, Schreinermeister; dem Kassier: Anton Schneider-Martin, Schreinermeister; dem Aktuar: Carl Stöhrer, Schreinermeister. Geschäftsführer ist Charles Escher-Wetzler, Agent, sämtliche Bürger von und in Basel. Geschäftslokal nunmehr: Margarethenstrasse 89.

Konfektion, Textilwaren. — 17. Mai. Die Gesellschaft mit beschränkter Haftung unter der Firma **J. Ullmann, Konfektionshaus zum Merkur G. m. b. H.**, in St. Ludwig i. Els., mit Zweigniederlassung in Basel, Bekleidungs-geschäft (S. H. A. B. Nr. 99 vom 30. April 1915, Seite 594), nimmt des fernern in die Natur ihres Geschäftes auf: Handel in Textilwaren en gros.

Leder und Seide. — 17. Mai. Die Firma **F. Schwarz** in Basel, Agentur und Handel in Leder und Seide (S. H. A. B. Nr. 278 vom 25. November 1916, Seite 1788), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind von der Firma «Schweizerische Leder Import A.-G.» in Basel (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1916, Seite 8) übernommen worden.

Chemische Produkte und Filtrierstoffe. — 18. Mai. Hans Trefzger, von und in Basel, und Eugen Vulkan, österreichischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Zürich, haben unter der Firma **Trefzger & Co** in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem Eintrag im Handelsregister beginnt. Fabrikation chemischer Produkte und Filtrierstoffe. Fabrik in Berneck (St. Gallen), Birsigstrasse 34.

Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzelo est.

Stickerieexport. — 1918. 18. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Rudolf Kübler & Co.**, Stickerieexport, in Trogen (S. H. A. B. Nr. 40 vom 17. Februar 1913, Seite 275 und dortige Verweisung) hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Südrüchte, Obst und Gemüse. — 1918. 16. Mai. Die Firma **Menotti Cargasacchi**, Südrüchte, Obst und Gemüse, in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 17 vom 21. Januar 1916, Seite 102), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Sägerei und Obstverwertung. — 17. Mai. Christian Lutz, Theodor Lutz und Konrad Lutz, junior, alle von Rheineck und wohnhaft in Unterrealta, haben unter der Firma **Gebr. Lutz & Cie.** in Unterrealta eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1918 ihren Anfang nahm. Christian Lutz hat Einzelunterschrift; Theodor und Konrad Lutz haben Kollektivunterschrift. Sägerei und Obstverwertung, Mosterei und Brennerei. Zur Sägerei.

17. Mai. Die **Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Innerer Heizenberg**, mit Sitz in Masein (S. H. A. B. vom 22. September 1899), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 20. Oktober 1917 aufgelöst. Die Liquidation ist beendet und die Firma wird daher gestrichen.

Bäckerei, Mehl, Spezereien, Tuch- und Mercerie-waren. — 18. Mai. Die Firma **J. Hitz, Bäckerei, Mehl- und Spezereihandlung**, in Seewis i. Pr. (S. H. A. B. vom 1. März 1888), hat in die Natur des Geschäftes neu aufgenommen: Tuch- und Mercerie-waren.

Aargau — Argovie — Argovi.

Bezirk Zofingen

1918. 18. Mai. Julius Siegrist und Friedrich Siegrist, beide von Rothrist, in Oftringen, haben unter der Firma **Siegrist & Co. Kraftnährmittel-Werke «Nova»** in Oftringen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1918 ihren Anfang nahm. Fabrikation von Kraftnährmitteln animalischen und vegetabilischen Ursprungs; an der Kreuzstrasse (ehemalige Besetzung Hagenbach).

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Coloniali, granaglie, ecc. — 1918. 16. maggio. La ditta **R. Gabani e C^{ia}** in Bellinzona (F. u. s. d. c. 12 febbraio 1910, n° 36, pag. 236), **Coloniali, granaglie, vini, liquori, ecc.**, in seguito al ritiro dei soci: Molo Sisto e Bernasconi Francesco, è sciolta e cancellata. L'attivo ed il passivo viene assunto dalla ditta qui sotto «R. Gabani e figlio».

Coloniali, granaglie, vini, liquori, ecc. — 16 maggio. **Romeo Gabani**, fu Antonio, e **Ettore Gabani**, di Romeo, ambi di ed in Bellinzona, hanno costituito, a datore dal 1° aprile 1918, in Bellinzona, una società in nome collettivo sotto la denominazione **R. Gabani e figlio**, commercio: coloniali; granaglie, vini, liquori, ecc.; e si è assunto l'attivo ed il passivo della ditta «R. Gabani e C^{ia}» ora cancellata.

Ufficio di Cevio (distretto di Vallemaggia)

8 maggio. Sotto la ragione sociale **Associazione degli Alpeggianti di Vallemaggia, Onsernone e Verzasca**, si è costituita, con sede in Cevio, un'associazione avente per scopo: a) Di formare la corporazione dei caricatori d'alpe per il miglioramento delle condizioni che interessano l'industria casearia; b) determinare i dati statistici che riguardano la potenzialità di produzione delle alpi in genere e quelle della produzione di ogni stagione estiva, in rapporto al ricavo di formaggio dolce, della

paglia, grasso, mezzo grasso e burro; c) conformarsi con le autorità che vegliano all'approvvigionamento del cantone ed all'esportazione per la vendita dei prodotti; d) tutelare gli interessi dei soci in tutto ciò che riguarda lo sviluppo e la rendita dell'alpeggiatura. Gli statuti dell'associazione portano la data del 28 aprile 1918. La tassa sociale è stabilita in centesimi 50 per ogni bovina e centesimi 10 per ogni capra. Annualmente l'assemblea dei soci potrà mutare la tassa, senza modificazione dello statuto. Qualsiasi responsabilità personale dei soci è esonerata. A garanzia dell'associazione stà il fondo sociale. Ogni socio è tenuto al riconoscimento dello statuto nel suo complesso, senza eccezioni. Ogni membro della società può demissionare alla fine d'anno. I demissionari perdono ogni diritto di rivendicazione sul fondo sociale. Gli organi dell'associazione sono: L'assemblea, il comitato, composto di cinque membri e due supplenti, i revisori, nominati dall'assemblea ogni anno e sono sempre rieleggibili. La durata dell'associazione è illimitata. Essa avrà vita in ogni modo fino al terzo anno dopo che sarà cessato lo stato anormale causato dalla guerra. L'associazione è rappresentata con le firme del presidente, vice-presidente collettivamente col segretario. Il presidente del comitato è Clemente Vedova, pretore, di ed in Peccia; il vice-presidente: Pacifico Pedrazzini, alpeggiante, di ed in Campo V. M.; il segretario: Annito Moretti, alpeggiante, da e domiciliato a Linceio.

Ufficio di Lugano

Pensione. — 18 maggio. Titolare della ditta **Emilia Fabbroni** in Lugano, è Emilia Fabbroni, nata Masi, di Pelago (Italia), domiciliata in Lugano. Esercizio della «Pensione Fabbroni».

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1918. 16 mai. La société coopérative **La Ruche Cullinaire**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. d. c. du 30 mars 1917), a, dans son assemblée générale du 17 janvier 1918, composé son comité comme suit: Antoine Jallat, d'origine française, président; Rodolphe Patria, d'origine italienne, vice-président; Georges Berthoud, de Romanel sur Morges, secrétaire; Jean Gabriel, de Granges (Fribourg), caissier; Francis Minola, de Sion (Valais); Jules Herzog, d'origine allemande; Jean Rey, d'origine française, et Dominique Cirafici, d'origine italienne, ces quatre derniers membres; tous cuisiniers, domiciliés à Lausanne.

Agence, commission, etc. — 16 mai. Le chef de la maison **E. Sirmann «Express»**, à Lausanne, est Emmanuel Sirmann, de Mellingen (Argovie), domicilié à Lausanne. Agence, commission, représentation, exportation et importation; Avenue Secrétan 11.

Agence de commission. — 18 mai. La société en nom collectif **Goossens et Wap**, ayant son siège principal à Davos-Platz, avec succursale à Lausanne, agence de commission (F. o. s. d. c. du 28 décembre 1917), fait inscrire que cette succursale devient siège principal.

Bureau de Payerne

Lait, beurre et fromage. — 18 mai. La raison **Emile Caille**, commerce de lait, beurre et fromage, à Payerne (F. o. s. d. c. du 29 décembre 1908, n° 321, page 2202), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Vins et liqueurs. — 18 mai. Emile-Daniel fils de Daniel Caille, de Payerne, et Frédéric-Guillaume fils de Blaise Assal, de Treytorrens, les deux négociants, domiciliés à Payerne, ont constitué à Payerne, sous la raison sociale **Caille & Assal**, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} mai 1917. Vins et liqueurs; Grande Rue n° 24.

20 mai. La maison «O. Schläeppli, Royal Biograph», à Fribourg, inscrite au registre du commerce de Fribourg le 22 avril 1918 (F. o. s. d. c. du 26 avril 1918, n° 98, page 678), a établi à Payerne, le 1^{er} avril 1918, une succursale sous la raison sociale **O. Schläeppli, Cinéma Apollo**. La succursale est représentée par le chef de la maison, Otto Schläeppli, de la Lenk (Berne), domicilié à Lausanne. Cinématographe Apollo.

20 mai. La société coopérative ayant son siège à Payerne sous la dénomination de **Société italienne de secours mutuels de Payerne et de la Vallée de la Broye** (F. o. s. d. c. du 8 décembre 1902), a, dans son assemblée générale du 2 mai 1918, renouvelé son comité qui se trouve composé comme suit: Président: Antoine Chiappone, négociant; vice-président: Louis Dellachiesa, entrepreneur; secrétaire: Jean Bertolini, gypsiereintre; vice-secrétaire: Joseph Dresco, négociant; caissier: Laurent Crappa, gypsiereintre; surveillant: Charles Mora, ouvrier, tous d'origine italienne, domiciliés à Payerne.

Bureau de Vevey

15 mai. La société anonyme **Consortium du Café Restaurant du Pavillon**, à Baumaroché, dont le siège est à Vevey (F. o. s. d. c. du 8 décembre 1916, n° 289, page 1855), fait inscrire que dans son assemblée générale du 15 novembre 1917, elle a révisé ses statuts en ce sens que le capital social a été réduit et porté à vingt et un mille francs (fr. 21,000), divisé en 35 actions de fr. 600 chacune, nominatives.

15 mai. La société anonyme **Société du débarcadère de Montreux**, dont le siège est à Montreux (F. o. s. d. c. du 19 avril 1907, n° 99, page 685), fait inscrire que dans la séance du conseil d'administration du 9 mars 1918, elle a désigné en qualité de secrétaire: Robert Guhl, négociant, de Steckborn (Thurgovie), à Montreux, en remplacement d'Ernest Dubuis, décédé.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Pièces en métal pour l'industrie, etc. — 1918. 14 mai. La procuration conférée par la société anonyme **Le Rucher S. A.**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. d. c. du 8 décembre 1917, n° 288), à Eugène Vaucher, mécanicien, de Fleurier, à La Chaux-de-Fonds, est éteinte.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

Horlogerie. — 17 mai. Le chef de la maison **Stepan Meliksetian**, à Fleurier, est Stepan Meliksetian, de Roustchouk (Bulgarie), domicilié à Fleurier. Fabrication et exportation d'horlogerie; Rue de l'Industrie 19. Cette maison a été fondée le 1^{er} janvier 1911.

Gené — Genève — Ginevra

Représentation commerciale, etc. — 1918. 17 mai. Le chef de la maison **P. Courvoisier**, à Versoix, est Paul-César Courvoisier, de La Chaux-de-Fonds et du Locle (Neuchâtel), domicilié à Versoix. Représentation commerciale, importation, exportation et consignation.

17 mai. **Imprimerie et Lithographie Sonor S. A.**, ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. d. c. du 8 mai 1918, page 748). Le conseil d'administration a conféré procuration à Auguste Maridor, de Fenin-Vilars-Saules (Neuchâtel), domicilié au Petit-Saconnex, avec pouvoir d'engager la société par sa signature individuelle.

Combustibles. — 18 mai. La raison **J. Chappaz**, commerce de combustibles en tous genres, à Genève (F. o. s. d. c. du 14 février 1911, page 236), est radiée ensuite de remise de commerce.

Combustibles et bois. — 18 mai. Louis-Eugène Chappaz, de Genève, y domicilié, et Paul-Tobie Morand, du Petit-Saconnex, y domicilié, ont constitué à Genève, sous la raison sociale: **Chappaz et Morand**, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} mai 1918. Commerce de combustibles en tous genres, bois de chauffage et de construction. 15bis, Rue des Grottes. Entrepôts: Voie Creuse.

Hôtel. — 18 mai. Par jugement du 4 mai 1918, le tribunal de 1^{re} instance de Genève a prononcé la révocation de la faillite de la maison **M. Sailer**, exploitation de l'«Hôtel de la Poste», à Genève, publiée dans la F. o. s. du e. du 15 décembre 1917, page 1955. L'inscription de la dite maison est rétablie d'office comme ci-devant (voir F. o. s. du e. du 17 octobre 1908, page 1791). Par contre, la titulaire ayant renoncé à son exploitation, requiert sa radiation volontaire.

18 mai. Inscription d'office en vertu de décision de l'autorité cantonale de surveillance du registre du commerce en date du 10 mai 1918.

Société de l'Hôtel International, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du e. du 4 décembre 1907, page 2068). L'administrateur Emile Ganter est radié.

Schweiz. Amt für geistiges Eigentum
Bureau suisse de la propriété intellectuelle — Ufficio svizzero della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marché

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 41780. — 22. April 1918, 6 Uhr.

Löwenbräu Burgdorf A. G., Fabrikation,
Burgdorf (Schweiz).

Fertige Suppen, Suppenmischungen, Trockengemüse,
Gemüse- und Fruchtkonserven aller Art.



Nr. 41781. — 10 mai 1918, 3 h.

Buttin Henry, fabrication,
Montagny (Suisse).

Préparations d'ergot de seigle à l'usage médical.

SEIGLOL

Nr. 41782. — 11. Mai 1918, 8 Uhr.

Aktiengesellschaft vormals J. Dürsteler & Cie.,
Fabrikation und Handel,
Wetzikon (Schweiz).

Seidengarne aller Art inklusive Kunstseide.

Vinetaseide

Nr. 41783. — 13. Mai 1918, 11 Uhr.

Dr. A. Wander, A. G., Fabrikation,
Bern (Schweiz).

Pharmazeutische und kosmetische Präparate.

Extraca

Nr. 41784. — 13. Mai 1918, 11 Uhr.

Dr. A. Wander, A. G., Fabrikation,
Bern (Schweiz).

Pharmazeutische und kosmetische Präparate.

DIGOL

Nr. 41785. — 13. Mai 1918, 11 Uhr.

Dr. A. Wander, A. G., Fabrikation,
Bern (Schweiz).

Pharmazeutische und kosmetische Präparate.

MERCULEA

Nr. 41786. — 13. Mai 1918, 11 Uhr.

Dr. A. Wander, A. G., Fabrikation,
Bern (Schweiz).

Pharmazeutische und kosmetische Präparate.

TOSINA

Nr. 41787. — 14. Mai 1918, 8 Uhr.

Hansa-Lloyd Werke Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel,
Bremen-Hastedt (Deutschland).

Automobile, Automobilmotore, Motorpflüge.

Hansa-Lloyd

Nr. 41788. — 14. Mai 1918, 8 Uhr.

Zimmermann-Werke A. G., Fabrikation und Handel,
Chemnitz (Deutschland).

Werkzeugmaschinen und Werkzeugmaschinenteile, ausgenommen sind die dazugehörigen Entstaubungsanlagen, Absaugvorrichtungen und Zubehörteile.

„Rotorex“

Nr. 41789. — 15. Mai 1918, 8 Uhr.

Schweizerische Viscose-Gesellschaft (Société Suisse de la Viscose),
Fabrikation und Handel,
Emmenbrücke (Schweiz).

Kunstseidenprodukt.



Nr. 41790. — 15. Mai 1918, 8 Uhr.

Schweizerische Viscose-Gesellschaft (Société Suisse de la Viscose),
Fabrikation und Handel,
Emmenbrücke (Schweiz).

Kunstseidenprodukt.



Nr. 41791. — 15. Mai 1918, 8 Uhr.

Schweizerische Viscose-Gesellschaft (Société Suisse de la Viscose),
Fabrikation und Handel,
Emmenbrücke (Schweiz).

Kunstseidenprodukt.



Nr. 41792. — 16. Mai 1918, 8 Uhr.

Fiechter & Schmidt A. G., Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Getränke und Liköre jeder Art.

Importo

(Uebertragung mit Gebrauchsausdehnung der Nr. 27983 von Fiechter & Schmidt, Basel).

**Schweizerische Furka - Bahn - Gesellschaft (Brig - Furka - Disentis)
Compagnie Suisse du Chemin de Fer de la Furka (Brigue-Furka-Disentis)**

Nachlassstundung und Schuldenruf

Das Schweizerische Bundesgericht, II. Zivilabteilung, hat durch Entscheid vom 8. Mai 1918 der Schweizerischen Furka-Bahn-Gesellschaft (Brig-Furka-Disentis), mit Sitz in Bern, gestützt auf Art. 51 ff. des Bundesgesetzes über Verpfändung und Zwangsliquidation von Eisenbahn- und Schiffahrtsunternehmen vom 25. September 1917, eine **Nachlassstundung** bewilligt und den Unterzeichneten als Sachwalter ernannt.

Die Gläubiger der Nachlassschuldnerin werden aufgefordert, ihre Forderungsansprüche, soweit sie nicht gemäss Art. 59 des genannten Gesetzes von Amtes wegen in das Schuldenverzeichnis aufzunehmen sind, **innert 30 Tagen**, vom 22. Mai 1918, dem Tage des Erscheinens der öffentlichen Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt, an zu zählen, dem unterzeichneten Sachwalter schriftlich anzumelden.

Gläubiger, die ihre Forderungen innert dieser Frist nicht anmelden, sind bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt.

Biel, den 22. Mai 1918.

(V 32)

Der vom Schweizerischen Bundesgericht bestellte Sachwalter:
Ed. Ruter, Notar.

Rechnungsruf

Die Genossenschaft der **Offiziellen Zentralstelle für Metalle, Bern (B. O. M.)**, ist mit Zustimmung des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements durch Beschluss der Generalversammlung vom 27. April 1918 aufgelöst worden. Gemäss Art. 712 O. R. werden daher hiermit allfällige Gläubiger der Genossenschaft aufgefordert, ihre Ansprüche unter Beilage der Belege bis und mit dem **30. Juni 1918** der bestellten Liquidationskommission, Hirschengraben 10, Bern, anzumelden.

Bern, den 16. Mai 1918.

Die Liquidationskommission.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

BURGDORF-THUN-BAHN

PROSPECTUS

Kündigung des 4% Anleihe von 1898 von Fr. 1,400,000 u. Ausgabe eines neuen 5% Hypothekaranleihe von Fr. 2,000,000

- Gemäss Beschluss des Verwaltungsrates vom 28. März 1918 kündigt die Burgdorf-Thun-Bahn ihr am 31. Dezember 1898 ausgegebenes Anleihen von Fr. 1,400,000 zur Rückzahlung auf 31. Dezember 1918 auf.
- Den Inhabern der gekündigten Obligationen werden an Stelle der alten Titel **Obligationen eines neuen 5% Hypothekaranleihe angeboten**, das die Burgdorf-Thun-Bahn unter folgenden Bedingungen für einen Betrag von Fr. 2,000,000 ausgibt:
 - Aus diesem Anleihen wird das gekündigte Anleihen zurückbezahlt. Es dient überdies zur Deckung der Kosten für Erweiterung und Verbesserung der Bahn und für Vermehrung des Betriebsmaterials.
 - Das Anleihen ist in 2000 auf den Inhaber lautende Obligationen zu Fr. 1000 eingeteilt.
 - Das Anleihen wird nach den Bestimmungen des Bundesgesetzes vom 25. September 1917 durch ein Pfandrecht ersten Ranges auf die Eisenbahnlinien Hasle-Konolfingen-Thun nebst aller Zugehör und allem Betriebsmaterial sichergestellt.
 - Unter Beobachtung einer 6 monatigen Kündigungsfrist kann das Anleihen gekündigt werden: von der Burgdorf-Thun-Bahn auf den 30. Juni 1928, von den Partial Inhabern auf den 30. Juni 1933, von da hinweg von beiden Teilen jeweils auf den 30. Juni jeden folgenden Jahres.
 - Die Verzinsung des Anleihe erfolgt halbjährlich per 30. Juni und 31. Dezember, erstmals auf 31. Dezember 1918 bzw. 30. Juni 1919.
 - Die Coupons sind spendefrei für die Inhaber zahlbar bei der Hauptkasse der Gesellschaft in Burgdorf, bei der Kantonalbank von Bern und ihren Filialen, bei der Amtersparnkasse von Burgdorf, bei der Ersparnis-kasse von Konolfingen und ihren Filialen und bei der Spar- & Leihkasse in Thun.
 - Die eigenen Stempelgebühr trägt die Burgdorf-Thun-Bahn.
 - Alle auf die Kündigung und Rückzahlung des Kapitals dieses Anleihe bezüglichen Bekanntmachungen erfolgen im Schweiz. Handelsamtsblatt sowie im Amtsblatt der Kantons Bern.
 - Die Kotierung des Anleihe an der Berner Börse wird seitens der Gesellschaft nachgesucht werden.
- Die **Inhaber der gekündigten Obligationen**, die von diesem Angebot Gebrauch machen, belieben ihre Titel mit Coupons **vom 1. Juni bis 15. Juni 1918** bei der **Hauptkasse** der Gesellschaft in Burgdorf gegen Titel des neuen Anleihe umzutauschen. Die neuen Titel sind mit **Coupons zu 5% per 31. Dezember 1918** und ff. versehen. Der Coupon per 31. Dezember 1918 wird also mit **Fr. 25** statt mit **Fr. 20** eingelöst.
- Die Rückzahlung der nicht konvertierten Titel erfolgt am 31. Dezember 1918 bei den in den Titeln bezeichneten Zahlstellen gegen Ablieferung der Titel. Die **Burgdorf-Thun-Bahn erklärt sich bereit, diese nicht konvertierten alten Obligationen schon am 29. Juni und 1. Juli 1918 auszuzahlen** gegen Abzug einer Vergütung von **Fr. 5 per Titel für sofortige Auszahlung**.

Burgdorf, den 23. April 1918.

Burgdorf-Thun-Bahn,
Für die Direktion: **Morgenthaler.**

Aluminium-Schweisswerk A.-G., Schlieren b. Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

Samstag, den 8. Juni 1918, nachmittags 2 1/2 Uhr
im Fabrikgebäude der Gesellschaft in Schlieren

TRAKTANDEN:

- Abnahme des Geschäftsberichtes, des Berichtes der Kontrollstelle und der Jahresrechnung per 31. März 1918, sowie Dechargeerteilung an die Verwaltung. 1395.
 - Wahlen.
 - Verschiedenes.
- Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung liegen im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Herren Aktionäre bereit.
Schlieren, den 18. Mai 1918.

Der Verwaltungsrat.

Société des Usines de Grandchamp et de Roche

L'Assemblée générale ordinaire des actionnaires est convoquée pour le vendredi 7 juin, à 2 1/2 heures de l'après-midi, à la Bourse de Lausanne (Galerie du Commerce).

ORDRE DU JOUR:

- Rapport du conseil d'administration.
- Rapport des contrôleurs.
- Approbation des comptes, du bilan et de la gestion pour l'exercice 1917.
- Votation sur les conclusions des rapports.
- Nomination de 2 administrateurs, d'un contrôleur et d'un suppléant.
- Propositions individuelles. (1311 M) -1398

Les cartes d'admission pour l'assemblée générale peuvent être retirées contre présentation des actions, aux domiciles suivants jusqu'au 6 juin, à 4 heures du soir:

- à Lausanne: chez MM. Morel, Chavannes & Cie;
- à Vevey: chez MM. de Palézieux & Cie;
- à Montreux: à la Banque de Montreux;
- à Neuchâtel: chez MM. du Pasquier, Montmolin & Cie;
- à Genève: à la Société de Banque Suisse.

Le bilan, le compte de profits et pertes, les rapports du conseil d'administration et des contrôleurs, sont à la disposition des actionnaires aux bureaux de la société, à Grandchamp près Veveyaux.

Pour le conseil d'administration,
Le président: **James Du Pasquier.**

Marques de fabrication
et leur enregistrement, au Bureau fédéral
Plus de 4000 marques ont
été exécutées et déposées
par **F. Homberg**
graveur-médailleur, à BERNE

CLICHES
GUST. RAU - ZÜRICH I
107, rue de la Chapelle

Prima Hartholz-Mellerkohlen
(Charbons de bois)

liefert beständig bei Bezügen von 1000—10,000 kg zu den günstigsten Tagespreisen, gegen Barzahlung, 1073. **E. Heidiger-Baumgartner**, Köhlerprodukte, Gronchen.

Günstige Gelegenheit
für einen tüchtigen, jungen Kaufmann, sich als

employé intéressé

an einem nachweisbar rentablen Fabrikationsgeschäft der Zentralschweiz zu beteiligen. Aussicht auf spätere Assoziation vorhanden. Vorläufige Einlage Fr. 10,000, die sichergestellt würde. Offerten unter P 492 R an Publicitas A.-G., Bern. Amerik. Buchführ. lehrt grdl. A d. Unterrichtsbr. Erf. gar. Verl. Sie Gratispr. H. Frisch, Bücherexperte, Zürich. B15

TREUHAND-INSTITUT

FRITZ MADOERY

BASEL ZÜRICH CHUR
Falkenstr. 7 Escherhaus 360 Horrang, 359
Tel. 5161 Tel. H. 420 Tel. 428

Ordnung, Einrichten und Nachtragen von Buchhaltungen; Inventare; Gutachten; Revisionen; Steuersachen; Briefliche Buchhaltungskurse; Inkasso; Nachlassverträge; Detektivsachen; Vermögensverwaltungen; Finanzierungen; Konsultationen etc.

Nichtigerklärung

Der Einlagenschein Nr. 82859 der Kantonalbank von Bern, Filiale Interlaken, lautend auf den Namen **Wwe. Sus. Schacht, Ringenberg**, von Fr. 3100, ist abhanden gekommen.

Der unterzeichnete Gläubiger wird ihn gemäss Art. 90 O. R. entkräften und über sein Guthaben verfügen, sofern der allfällige Inhaber des Scheines diesen nicht binnen sechs Monaten bei der Kantonalbank von Bern, Filiale Interlaken, vorlegt und sein besseres Recht nachweist. 1377 I

Ringenberg, den 16. Mai 1918.

Fran S. Schacht.

Courvoisier & Notz, Biel

Gegründet 1887

Spezialgeschäft für Stahl jeder Art

Agentur für die Schweiz der schwedischen



„Atlas“
Pressluftwerkzeuge
und Kompressoren
823

Chalet démontable
34 pièces

Occasion exceptionnelle

A vendre avant le 10 juin, **magnifique chalet de 34 pièces**, belles galeries, construit en madriers de 18 x 20. **Serait démonté et remonté sans frais** par le constructeur (transport non compris) dimensions 20 x 10,5 x 11. Possibilité de faire 10 appartements. Convientrait pour clinique, fabrique, entreprise.

1899 I **Prix fr. 80,000 net.** 32028 X)

Renseignements complets à l'agence romande **P. LANGER, Gland**, fermée le dimanche. Occasion unique pour capitalistes.

Commanditaire

disposant de frs. 30,000 à frs. 50,000 est demandé, pour entreprise industrielle ayant travail rémunérateur assuré, pour plusieurs années. Intérêt élevé garanti. Sécurité absolue. Adresser offres sous **P. L. 513 N.** à **Publicitas S. A., Nonchâtel.** 1325

BERNE — CENTRE

Dame, très travailluse, énergique, dans les affaires, avec appt. téléph., prendrait représentations d'affaires industrielles ou commerciales ou dépôt pour vente d'objets d'art, antiquités, etc. Offres sous chiffre **C 4026 Y** à **Publicitas S. A., Berne.** 13781.

Wir empfehlen unsere

Export-Sammeldienste

nach **Frankreich** via Delle-Pontarlier-Bellegarde, nach **Amerika** via Bordeaux u. Marseille durch unsere eigenen Filialen, nach **England** via Caen-London mit der von uns vertretenen Bennett Steamship Cy. und Service accéléré via St. Malo-Southampton

Hochachtend

A. Natural, Le Coultre & Cie. A.-G.

Basel — Genf — St. Gallen

(2725 Q) -1265

Société de l'Hôtel des Trois Couronnes, à Vevey

Le conseil d'administration convoque les actionnaires en **assemblée générale ordinaire** pour le **samedi 1^{er} juin 1918**, à 3 h. 30 de l'après-midi, à l'**Hôtel de Ville de Vevey**, avec l'ordre du jour suivant:

1. Lecture du rapport du conseil d'administration.
2. Lecture du rapport des contrôleurs.
3. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports. Fixation du dividende.
4. Nomination d'un administrateur.
5. Nomination des contrôleurs.
6. Propositions individuelles.

(23386 L) 13901

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont à la disposition de Messieurs les actionnaires au siège social, à Vevey, dès le 20 mai 1918. Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées sur indication des numéros des titres chez MM. Cuenod, de Gautard & Cie, à Vevey, du 21 au 31 mai 1918.

„L'Agraria“, Société Anonyme des Silicates de potasse volcaniques

Messieurs les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale extraordinaire**, à Cologne, **Hôtel Ewig Lampe**, le **2 juin 1918**, à 2 h. de l'après-midi.

Ordre du jour: 1. Compte-rendu par le conseil d'administration. 2. Décision sur la proposition du conseil d'administration à fin de dissolution de la société.

(2500 X) 13851

Le conseil d'administration.

Avviso di convocazione dell'assemblea degli azionisti delle

OFFICINE ELETTRICHE GENOVESI

Società anonima

Capitale sociale Lire 20,000,000 interamente versato

Sede a Genova

Essendo andata deserta per insufficienza del numero legale l'assemblea indetta pel 15 corrente mese, il presidente del consiglio di amministrazione ed il collegio sindacale, avvertono i Signori azionisti, che l'assemblea della Società Officine Elettriche Genovesi è nuovamente convocata pel giorno 8 (otto) giugno 1918, alle ore 15, nei locali della società in Genova, in Via del Campo n° 12, ai sensi degli articoli cinque, otto ed undici capoverso ultimo dello statuto, per deliberare:

In sede ordinaria: Sull'ordine del giorno già pubblicato sul n° 62 della Gazzetta Ufficiale del Regno e sul n° 73 del Bollettino della Prefettura di Genova, e così formulato:

- 1° Relazione del consiglio d'amministrazione per l'anno 1917.
- 2° Relazione dei sindaci.
- 3° Presentazione del bilancio e relative deliberazioni.
- 4° Elezione di consiglieri.
- 5° Nomina di tre sindaci effettivi e di due sindaci supplenti per l'anno 1918 e determinazione dei rispettivi onorari.

Ed in sede straordinaria: Sulle seguenti modificazioni statutarie:

- a) abrogazione dell'ultimo capoverso dell'art. 2;
- b) riduzione dell'ultimo capoverso dell'art. 5 alla seguente lezione: «L'assemblea si raduna in Genova nella sede sociale od in altro locale in Genova designato dal consiglio nell'avviso di convocazione.»;
- c) nel primo capoverso dell'art. 6 aggiungere la parola «interi» dopo la parola «giorni»;
- d) nella prima parte dell'art. 7 alle parole «nei giornali stabiliti dallo statuto» sostituire le parole «sulla Gazzetta Ufficiale del Regno»;
- e) nel 3° capoverso dell'art. 13 alle parole «oppure in altro luogo all'interno od all'estero» sostituire le parole «oppure in altro locale in Genova od in altro luogo del Regno»;
- f) nell'art. 27 sopprimere le parole «e nello Schweizerisches Handels-amsblatt di Berna».

A sensi dell'art. 6 dello statuto sociale si rende noto che le Banche autorizzate a ricevere il deposito delle azioni, sono le seguenti:

Banca d'Italia, sede di Genova; Banca Commerciale Italiana, sede di Genova, Milano e Torino.

Il deposito delle azioni dovrà venire effettuato almeno cinque giorni prima di quello stabilito nel presente avviso per la convocazione dell'assemblea, e quindi a tutto il 3 giugno 1918 inclusivo. Valgono i depositi già effettuati per l'assemblea del 15 maggio, ma occorre un nuovo biglietto di ammissione.

Genova, 15 maggio 1918.

FENSTERCOUVERTS
 Geschäftscouverts Kanzleicouverts
 Katalogcouverts Zahlungscouverts
 Anhängetiketten Musterdüten
 Papierwaren Packungen
 jeder Art und Grösse
 in Lithographie und
 Buchdruck

liefert als Spezialität die
 Couverts- & Papierwarenfabrik

FREY, WIEDERKEHR & Co. A.G.
 ZÜRICH & GÖTTENSWIL.

Aufforderung!

Die Aktiengesellschaft für industrielle Finanzierungen in Zürich hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 25. April 1918 ihr Aktienkapital auf Fr. 135,600 herabgesetzt. Es werden die Gläubiger der Aktiengesellschaft hiermit i. S. von Art. 665 O. R. aufgefordert, ihre Ansprüche anzumelden. (2208 Z) 1381.

Der Verwaltungsrat.

Chemische Fabrik A.-G., Aarau

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung
 auf Mittwoch, den 29. Mai 1918, vormittags 8^{1/2} Uhr
 in Aarau, Laurenzenvorstadt Nr. 766

TRAKTANDEN:

1. Vornahme einer Neuwahl in den Verwaltungsrat.
2. Abänderung der Statuten.

Aarau, den 18. Mai 1918.

Der Verwaltungsrat.

Société de l'Hôtel Victoria, à Interlaken

MM. les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** pour le **samedi 1^{er} juin 1918**, à 2 heures ^{3/4}, à l'**Hôtel de Ville de Vevey**.

ORDRE DU JOUR:

1. Lecture du rapport du conseil d'administration.
2. Lecture du rapport des contrôleurs.
3. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Nomination des Contrôleurs.
5. Propositions individuelles.

(23385 L) 13891-

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs seront à la disposition de MM. les actionnaires au siège de la société du 20 au 30 mai 1918.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées sur l'indication des numéros des titres, chez MM. Cuenod, de Gautard & Cie, à Vevey, du 22 au 31 mai 1918. Interlaken, le 18 mai 1918.

Le conseil d'administration.

Compagnie des Chemins de fer Electriques Veveysans

Le conseil d'administration convoque l'**assemblée générale** des actionnaires pour **samedi 1^{er} juin 1918**, à 2 h. de l'après-midi, à l'**Hôtel de Ville de Vevey**.

Rapports du conseil d'administration et des contrôleurs pour l'exercice 1917. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports. Election d'un administrateur. Election des contrôleurs pour 1918. Propositions individuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont déposés à Vevey au Crédit du Léman, qui délivre les cartes d'admission à l'assemblée.

TRANSPORTS TERRESTRES ET MARITIMES

Services d'importation

(2812 X) 12771

d'ANGLETERRE via BORDEAUX
d'ESPAGNE via CETTE
d'AMÉRIQUE via BORDEAUX et MARSEILLE
d'ITALIE et en transit via GÈNES
Service spécial de LONDRES via DIEPPE
 pour marchandises non soumises au contrôle de la S. S. S.

Services d'exportation pour la France, l'Italie, l'Espagne et l'Amérique
 Service spécial accéléré pour Londres et toutes les villes d'Angleterre via Dieppe par les vapeurs de la Ligne Weigel, Leygonie & Co. Départs réguliers
 Renseignements gratuits sur demande

J. Véron, Graner & Co.

Weigel, Leygonie & Co S. A.

Genève : Vallorbe : Bellegarde : La Chaux-de-Fonds
 Téléphones: 29 71 39 1808

Bâle : Zurich
 Téléphones: 3306 3300 Hottingen

Membres du Syndicat des Maisons d'Expédition Suisses affiliées à la S. S. S.

Schweizerische Glasindustrie Siegwart & Cie. A.-G. Hergiswil & Küsnacht

4 1/2 % Hypothekendarlehen I. Ranges

Gemäss Amortisationsplan gelangen am 30. November 1918 folgende zehn Partials, deren Nummern an der heute stattgehabten 12. Auslosung gezogen wurden, zur Rückzahlung:

3, 29, 39, 61, 69, 71, 85, 137, 152, 199.
 Restanten: Keine.

Die Titel, welche mit sämtlichen noch nicht verfallenen Coupons abzuliefern sind, werden vom 30. November 1918 ab an den Kassen der Schweizerischen Kreditanstalt in Luzern, Zürich, Basel, Gené und St. Gallen spesenfrei eingelöst. Nach diesem Datum tragen die ausgelosten Partials keinen Zins mehr.

Küsnacht, den 7. Mai 1918.

(K 579 L) 18831. Schweizerische Glasindustrie Siegwart & Co., A.-G.

Commune de La Chaux-de-Fonds

Remboursements d'Obligations en 1918 aux domiciles indiqués sur les titres et les coupons

Le 1^{er} juillet: Emprunt 1880, 4 1/2 %, 24 obligations remboursables par fr. 500:

A la Banque Commerciale de Bâle, à Bâle, les N°s 33, 237, 277, 374, 383, 384, 434, 443, 484.

A la Caisse communale, N°s 502, 543, 718, 737, 780, 828, 878, 969, 1124, 1139, 1218, 1280, 1312, 1523, 1529.

Le 1^{er} août: Emprunt 1908, 4 %, 3 obligations remboursables par fr. 1000, N°s 1001, 2500, 2900.

Le 31 août: Emprunt 1892, 3 1/2 %, 8 obligations remboursables par fr. 1000, N°s 136, 154, 161, 344, 636, 652, 802, 1030.

Le 15 septembre: Emprunt 1887, 4 %, 53 obligations remboursables par fr. 1000, N°s 6, 47, 58, 73, 93, 120, 223, 239, 436, 469, 492, 496, 537, 566, 587, 647, 706, 740, 746, 798, 801, 825, 828, 850, 864, 865, 901, 938, 955, 1016, 1101, 1186, 1192, 1355, 1392, 1464, 1482, 1489, 1517, 1520, 1593, 1679, 1713, 1793, 1810, 1883, 1873, 1934, 1961, 2041, 2101, 2133, 2199.

Le 1^{er} novembre: Emprunt 1901, 4 %, 30 obligations remboursables par fr. 500, N°s 20, 32, 57, 66, 95, 162, 458, 471, 566, 587, 682, 702, 725, 853, 871, 890, 953, 970, 977, 1086, 1095, 1115, 1132, 1251, 1262, 1329, 1353, 1463, 1469, 1475.

Le 31 décembre: Emprunt 1885, 4 %, 25 obligations remboursables par fr. 1000, N°s 8, 36, 58, 106, 135, 201, 241, 245, 289, 295, 298, 325, 332, 352, 360, 375, 404, 427, 430, 459, 485, 528, 540, 545, 583.

Le 31 décembre: Emprunt 1890, 3 1/2 %, 20 obligations remboursables par fr. 1000, N°s 159, 216, 328, 335, 353, 486, 509, 568, 603, 637, 719, 836, 876, 939, 959, 989, 1007, 1041, 1070, 1077.

Le 31 décembre: Emprunt 1897, 3 1/2 %, 220 obligations remboursables par fr. 500, N°s 45, 72, 91, 92, 107, 140, 198, 227, 282, 310, 374, 434, 454, 481, 484, 490, 492, 543, 545, 559, 571, 582, 599, 629, 648, 669, 671, 675, 680, 699, 732, 743, 744, 766, 774, 777, 796, 800, 806, 817, 818, 819, 820, 873, 884, 893, 921, 938, 978, 984, 1004, 1023, 1031, 1058, 1107, 1161, 1185, 1194, 1198, 1211, 1215, 1227, 1235, 1239, 1240, 1252, 1265, 1276, 1279, 1307, 1316, 1364, 1375, 1418, 1458, 1486, 1487, 1510, 1537, 1539, 1584, 1632, 1654, 1678, 1687, 1709, 1726, 1750, 1751, 1782, 1808, 1810, 1822, 1827, 1837, 1839, 1862, 1912, 1928, 1929, 1930, 1956, 1969, 2022, 2067, 2126, 2134, 2146, 2161, 2166, 2248, 2267, 2362, 2375, 2378, 2389, 2391, 2405, 2465, 2496, 2524, 2535, 2575, 2631, 2642, 2646, 2648, 2658, 2666, 2684, 2715, 2755, 2780, 2817, 2862, 2877, 2895, 2965, 2972, 3038, 3099, 3103, 3110, 3137, 3151, 3182, 3192, 3201, 3231, 3249, 3253, 3261, 3288, 3292, 3312, 3314, 3337, 3355, 3393, 3394, 3402, 3431, 3438, 3450, 3456, 3460, 3464, 3486, 3540, 3577, 3662, 3708, 3715, 3725, 3728, 3733, 3772, 3777, 3781, 3789, 3835, 3836, 3837, 3843, 3866, 3875, 3886, 3889, 3926, 3951, 3966, 3967, 3969, 3977, 3980, 3991, 3995, 4004, 4013, 4034, 4072, 4123, 4133, 4135, 4154, 4171, 4242, 4252, 4282, 4285, 4289, 4307, 4353, 4365, 4394, 4408, 4433, 4461, 4487, 4492.

Le 31 décembre: Emprunt 1899, 4 %, 4 obligations remboursables par fr. 1000, N°s 476, 479, 1580, 2248.

Le 31 décembre: Emprunt 1905, 3 1/2 %, 2 obligations remboursables par fr. 1000, N°s 301, 2900.

L'intérêt de tous ces titres cesse de courir dès la date indiquée pour leur remboursement.

La Chaux-de-Fonds, le 3 mai 1918.

Le directeur des finances: L. VAUCHIER.

Bergbahn Lauterbrunnen-Mürren

Die Aktionäre werden hiermit zur ordentlichen Generalversammlung auf Samstag, 15. Juni 1918, vormittags 11 Uhr, im Hotel Bristol in Bern einberufen.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung.
2. Wahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates.
3. Wahl der Rechnungsrevisoren.
4. Unvorhergesehenes.

-1396

Gegen Ausweis über den Aktienbesitz können die Aktionäre die Stimmkarten sowie den Geschäftsbericht vom 5. Juni hinweg bei der Spar- und Leihkasse in Bern und beim Schweiz. Bankverein in Zürich erheben.

Bern, 18. Mai 1918.

Der Verwaltungsrat.

Société des Hôtels de Villars s. Ollon Villars-Palace et Grand Hôtel Muveran & Hôtel Bellevue

Les porteurs d'obligations de l'emprunt de fr. 820,000, 6 %, en date du 31 décembre 1915, sont convoqués pour le mardi 4 juin 1918, à 4 heures de l'après-midi, dans la salle du 1^{er} étage, de l'Hôtel du Midi, à Aigle, sur l'ordre du jour suivant:

- 1^o Examen de l'ordonnance fédérale du 20 février dernier sur la communauté des créanciers dans les emprunts par obligations.
- 2^o Nomination de la représentation des obligataires prévue à l'article 23 de la dite ordonnance, et fixation de ses compétences (art. 24).
- 3^o Exposé de la situation financière de la société débitrice de l'état du gage, et des mesures prises par le conseil d'administration.
- 4^o Décision autorisant la postposition de l'emprunt de fr. 820,000 à un nouveau de fr. 300,000.
- 5^o Décision relative à la suspension du paiement des intérêts de l'emprunt jusqu'à une date postérieure d'un an à la conclusion de la paix générale, maximum cinq ans (art. 16). (31928 L) 1350

Les décisions à prendre sur cet ordre du jour nécessitent la majorité des 2/3 du montant de l'emprunt en circulation, à obtenir de suite ou par adhésions subséquentes (art. 16, 19, 20).

La présente convocation a lieu sur l'initiative commune de la société débitrice et des créanciers de la grosse. Les publications ont lieu comme le prescrit l'art. 6 de l'ordonnance.

Les porteurs d'obligations justifieront, avant le commencement des délibérations, de leur droit à y participer, par la présentation de leurs titres ou de récépissés de banque portant les numéros des titres.

Lausanne, le 17 mai 1918.

Société des Hôtels de Villars s. Ollon

Le président: Le secrétaire:
Chs. Schmidhauser. Alfred Mannel.

Les gérants de la grosse:
Chs. Schmidhauser & Cie.

PS. Il est expressément recommandé aux intéressés qui ne pourront personnellement assister à cette assemblée, de bien vouloir en temps utile renvoyer leur procuration signée pour que le quorum exigé soit atteint.

KARL HÜRLIMANN Kalk- und Cementfabriken in Brunnen

4 1/2 % Anleihen, I. Hypothek, von Fr. 350,000

Gemäss Anleihevertrag gelangen infolge Auslosung nachverzeichnete 16 Obligations auf den 1. Oktober 1918 zur Rückzahlung: (2549 Lz) 1334. Nr. 18, 21, 52, 69, 87, 95, 96, 100, 142, 212, 223, 234, 252, 290, 298, 342

Die Verzinsung dieser Obligations hört mit dem 1. Oktober 1918 auf.